



Hanne H. Kvandal

13° – Tödlicher Sommer

Ein Spitzbergen-Krimi

Eiskalter Mord im arktischen Sommer

Sommer auf Spitzbergen. Das bedeutet Dauerhelligkeit und Höchsttemperaturen von 13 Grad. Die 2.300 Inselbewohner sind äußerst aktiv, keiner denkt an Schlaf – auch nicht das Verbrechen. Eines Tages wird in der Tiefkühltruhe des einzigen Hotels der russischen Geisterstadt Pyramiden ein toter Asiat gefunden. Zur selben Zeit verschwindet der philippinische Koch Patrick Cruz aus Longyearbyen. Die asiatische Community ist beunruhigt und Ex-Kommissar Trond Lie und die junge Holländerin Frida ermitteln wieder! Verdächtig ist auch Fridas dubioser Vater, der auf Spitzbergen den Massentourismus einführen will. Auch Pfarrer Hagebak weiß mehr, als er zugibt. Im Licht der Mitternachtssonne verfolgt das Ermittlerduo eine lebensgefährliche Spur ...

Hanne H. Kvandal

13° – Tödlicher Sommer

Originalausgabe Ebook
320 Seiten

ISBN: 978-3-423-44035-6

EUR 9,99 [DE]

ET 18. Mai 2022, 1. Auflage

Sprache: Deutsch

Autor*in

Hanne H. Kvandal

Hinter dem Pseudonym Hanne H. Kvandal verbirgt sich die deutsche Autorin und ehemalige Rundfunk-Journalistin Hannelore Hippe.-Als Hannah O'Brien hat sie ihre erfolgreiche irische Krimireihe um die Ermittlerin Grace O'Malley geschrieben. Zuletzt erschien unter ihrem Klarnamen bei dtv der Roman ›Die verlorenen Töchter‹ (dtv 21835), der als Vorlage für den Oscar nominierten deutsch-norwegischen Film ›Zwei Leben‹ (2012) diente. Die Autorin lebt in Köln und an der Mosel.

Weitere Bücher von Hanne H. Kvandal

- 13° – Tödlicher Sommer, Taschenbuch 21990, ISBN: 978-3-423-21990-7
- 78° tödliche Breite, E-Book 43917, ISBN: 978-3-423-43917-6
- 78° tödliche Breite, Taschenbuch 21973, ISBN: 978-3-423-21973-0
- 13° – Tödlicher Sommer, E-Book 44035, ISBN: 978-3-423-44035-6

Pressestimmen

» Die handelnden Personen sind aufgrund der Dauerhelligkeit voller Leben, nahezu schlaf- und rastlos. All das lässt die Autorin in die Atmosphäre der Geschichte einfließen. Absolute Leseempfehlung! «

23. Juli 2022 , Florentina Czerny, Sarah Woipich, Carolin Federl
Florentina Czerny, Sarah Woipich, Carolin Federl
Mittelbayerische Zeitung
